

Doppeleinfamilienhaus

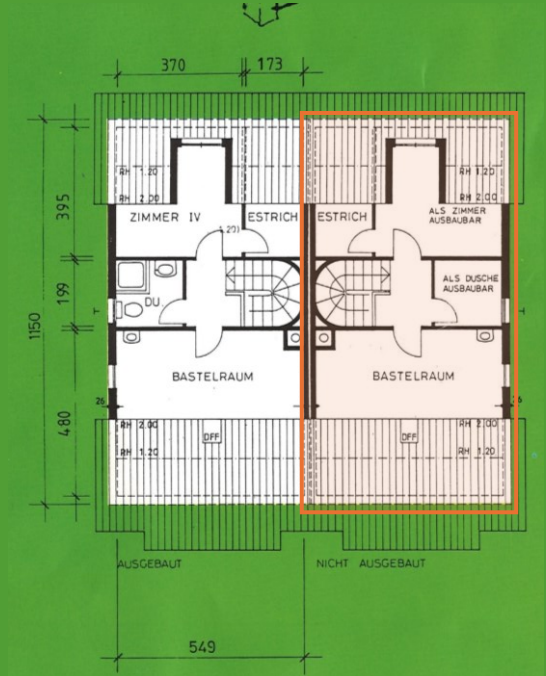
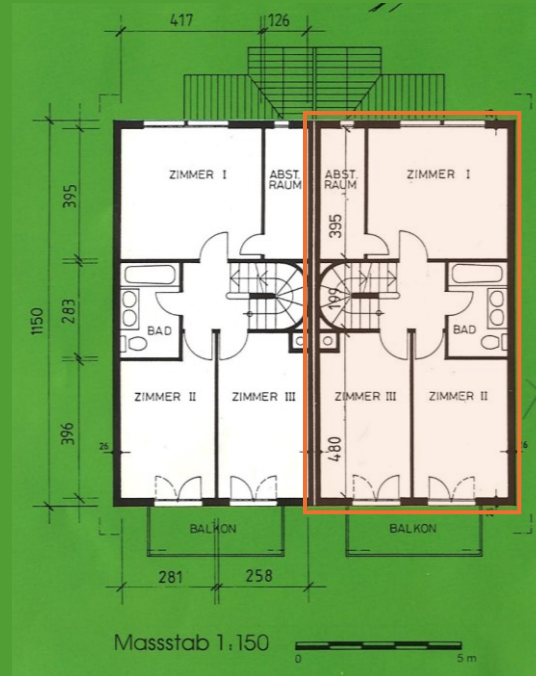
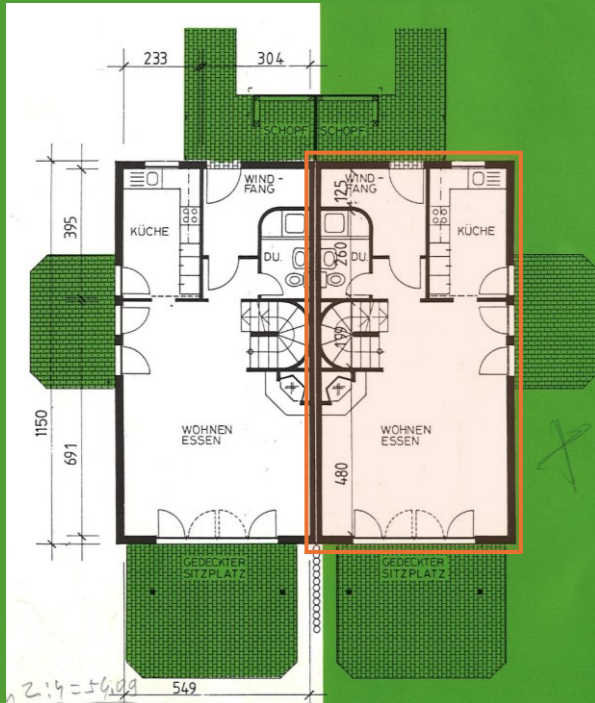
Loomattstrasse 18b
8143 Stallikon





Loomattstrasse 18b
8143 Stallikon

Grundrisse



Flächen Erdgeschoss

Wohnen / Essen	36.4 m ²
Küche	9.2 m ²
Windfang	6 m ²
Dusche / WC	3.6 m ²

Flächen Obergeschoss

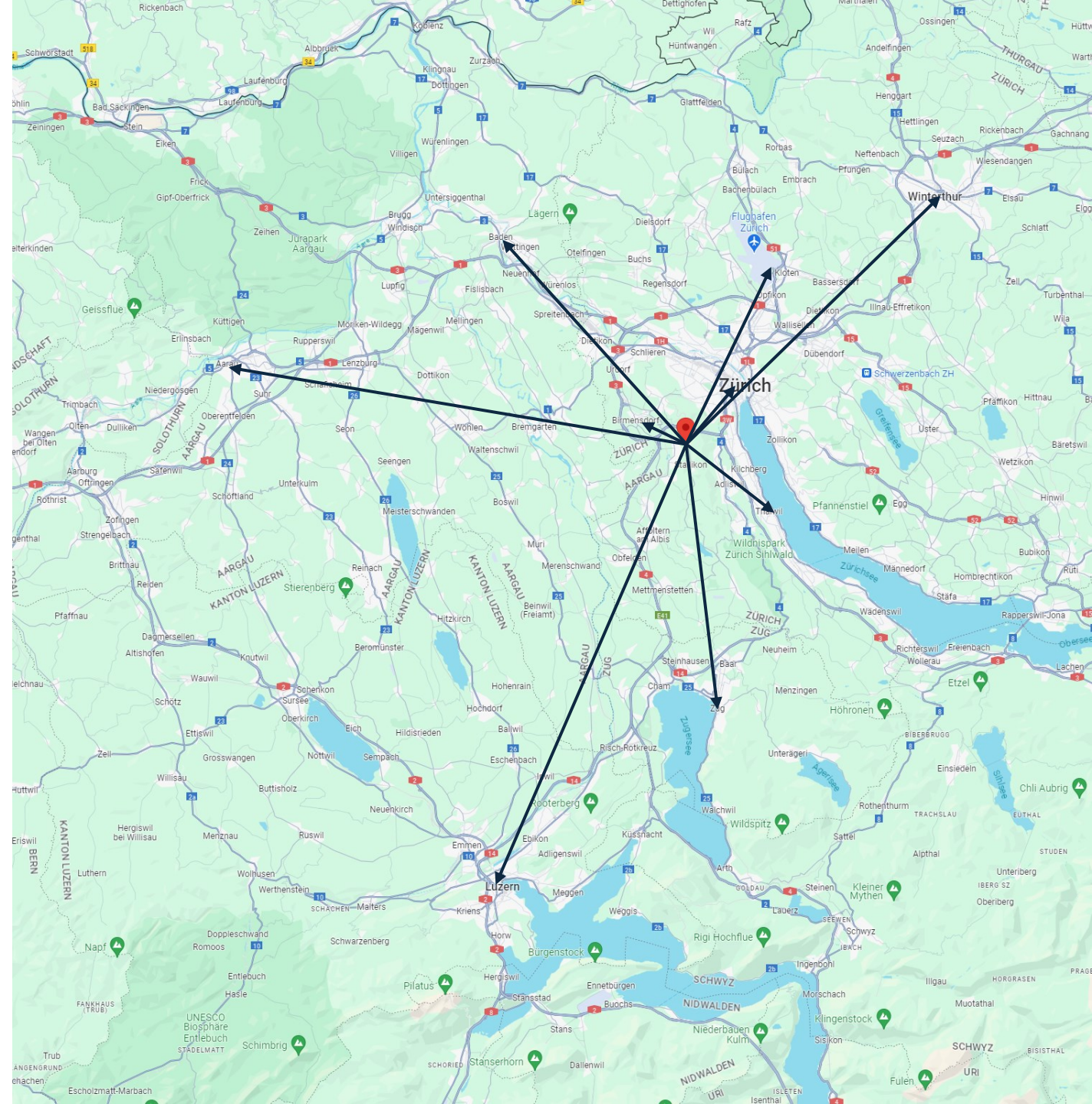
Zimmer 1	16.5 m ²
Zimmer 2	12 m ²
Zimmer 3	12.2 m ²
Bad / WC	4.8 m ²
Treppe + Vorplatz	7.2 m ²
Balkon	10 m ²
Abstellraum	5 m ²

Flächen Obergeschoss

Zimmer 4 + Estrich	10.9 m ² + 4.8 m ²
Bastelraum	19.5 m ²
Dusche / WC	4 m ²
Treppe + Vorplatz	7.2 m ²

Distanzen

Distanz nach	Kilometer	Auto	ÖV
Birmensdorf	5 km	8 min	19 min
Bonstetten / Wettwil	5 km	8 min	12 min
Zürich HB	12 km	22 min	30 min
Zürich Flughafen	26 km	24 min	39 min
Zug	23 km	25 min	45 min
Baden	26 km	26 min	40 min
Winterthur	47 km	40 min	58 min
Luzern	48 km	40 min	1 h 12 min
Aarau	48 km	40 min	1 h 8 min
Bern	125 km	1 h 20 min	1 h 37 min



Stallikon



Ortsplanung

In der Bau- und Zonenordnung 2010 wurde die frühere Planung im Wesentlichen bestätigt. Neu geschaffen wurden seit 1995 Kernzonen für die alte Dorfteile und Weiler, welche die Erhaltung alter Bausubstanz erleichtern. Die Behörden legen Gewicht auf Bauten, die sich unter Berücksichtigung des Natur- und Landschaftsschutzes positiv in die vorhandene Baustruktur und in unsere schöne Tallandschaft eingliedern. Der Zuwachs und die Bautätigkeit sind nicht mehr so rege, deshalb wird Stallikon eine Landgemeinde bleiben - mit Wiesen, Feldern und Wäldern direkt vor der Haustür. Die vielfältige Landschaft soll erhalten bleiben; ein wichtiges Element ist der in den Jahren 2003/04 mit einer Landumlegung geschaffene Öko-Korridor Reppisch.

Arbeit

Stallikon hat sich trotz der Nähe zur Grossstadt Zürich eigenständig entwickelt und ist keineswegs nur eine Schlafgemeinde für Pendler. Nebst einiger landwirtschaftlicher Betriebe sind verschiedene Unternehmen im Materialverarbeitungs- und Dienstleistungssektor in Stallikon ansässig. Mit dem Landwirtschaftsbetrieb der Stiftung "Puurehmet Brotkorb" und dem Wohnheim Loomatt der Stiftung RgZ zugunsten cerebral Gelähmter haben auch soziale Institutionen ihren Platz in Stallikon gefunden.

Naherholungsgebiet

Der Uetliberg und der Albisgrat bilden die Grenze zur Stadt Zürich und zum Sihltal. Damit ist der Zürcher Hausberg eigentlich auch derjenige von Stallikon. Die Wanderwege auf dem Albis, von der Bergstation der Uetlibergbahn über Mädikon - Balderen - Felsenegg - Buchenegg in Richtung Albispass werden jährlich von Tausenden begangen. Die Wege im und quer zum Tal - zusammen mit dem nahem Türlensee - machen das Reppischtal zu einem Wander- und Erholungsparadies.

Blick in die Zukunft

Durch die besondere Lage in Stadtnähe wird Stallikon seine Attraktivität als Wohngemeinde in der Agglomeration Zürich bewahren können. Mit der Planung soll eine gesunde Durchmischung von Wohnen, Gewerbe und Landwirtschaft erreicht werden. Es muss unser Bestreben sein, dabei den Schönheiten, der Eigenart der Landschaft und der natürlichen Umgebung Sorge zu tragen. Stallikon soll seinen einzigartigen dörflichen Charakter behalten, und das Kultur- und Vereinsleben soll sich harmonisch weiterentwickeln. Gemeinsam wollen wir dafür sorgen, dass sich alle - heute und morgen - in Stallikon wohl und zuhause fühlen.

Merkmale	
Kanton	Zürich
Bezirk	Affoltern a. A.
Postleitzahl	8143
Höhe	534 m. ü. M.
Fläche	12 km ²
Einwohner	3854 (Dez 2022)
Kindergärten	5
Primarschulen	3

